

K 188 E

Spezialkleber Extra

Technisches Merkblatt



Verlegwerkstoffe, die mit dem GEM-Label Emission Class 1 als „sehr emissionsarm“ gekennzeichnet sind, bieten größtmögliche Sicherheit vor Raumföbelungen.
*E1: Grenzwert für den formaldehydäquivalenten Gehalt

Für PVC-, CV-, Polyolefin- und Kautschukbeläge

EIGENSCHAFTEN

- ▶ Extra starker Tack
- ▶ Klebung im Nass-, Haft- und Kontaktverfahren möglich
- ▶ Hervorragende Benetzung auch bei schwierigen Belägen
- ▶ Sehr sparsam im Verbrauch

EINSATZBEREICHE

Sehr emissionsarmer, hochwertiger und äußerst klebstarker Dispersionsklebstoff für

- homogene und heterogene PVC-Beläge in Bahnen und Platten
- CV-Beläge
- Quarzvinylplatten
- Polyolefinbeläge in Bahnen
- Kautschukbeläge bis 2,5 mm Dicke mit glatter, geschliffener Rückseite in Bahnen und Platten
- textile Bodenbeläge mit Latex-, PVC- und PUR-Schaumrücken
- Thomsit-Floor® Dämmunterlagen auf saugfähigen Untergründen. Als **Haftkleber** für die Verlegung von PVC- und CV-Belägen auf dichten, nicht saugfähigen Untergründen (z.B. PVC-Altbeläge) einsetzbar. Als **Kontaktkleber** geeignet für Verlegungen auf Treppen (z.B. Kautschuk-Formtreppen) oder an Wänden (z.B. Prallwand-Paneele).

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Untergründe müssen den Anforderungen der ATV DIN 18 365 „Bodenbelagarbeiten“ entsprechen. Sie müssen insbesondere sauber, rissfrei, fest, trocken und trennmittelfrei sein. Nach geeigneter mechanischer Vorbehandlung (z.B. Anschleifen/Absaugen) den Untergrund mit geeigneten Thomsit Grundierungen und Ausgleichsmassen belegereif vorbereiten. Festliegende PVC-/CV-Altbeläge mit Thomsit PRO 40 grundreinigen, CV-Beläge zusätzlich mit Thomsit FF 69 Flex-Finish absapcheln.

VERARBEITUNG

Klebstoff gut umrühren und mit geeignetem Zahnpachtel gleichmäßig auf den Untergrund auftragen. Bei Verlegungen von CV-Belägen oder textilen Belägen im Wohnbereich kann alternativ eine grobe Schaumstoffrolle verwendet werden.

Nassklebung (saugfähige Untergründe): Belag nach kurzer Ablüfzeit (ca. 10 bis 20 Minuten) ohne Luftpneinschlüsse in das noch nasse Klebstoffbett einlegen und sorgfältig anreiben, um eine gute Benetzung der Belagrückseite zu erzielen. Die zu klebenden Beläge



müssen spannungsfrei sein und plan aufliegen, anderenfalls belasten. Nahtstauungen vermeiden.

Haftklebung (nur für CV- und PVC-Beläge auf dichten Untergründen): Thomsit K 188 E solange ablüften lassen, bis er eine einheitlich gelblich-transparente Farbe annimmt (ca. 30 bis 60 Minuten). Bei der Fingerprobe darf kein Klebstoff haften bleiben.

Kontaktklebung: Klebstoff im Rollenauftrag oder mit fein gezahntem Spachtel (A5) auf die Belagrückseite, mit Zahnpachtel A4 auf den Untergrund aufgetragen. Nach vollständigem Ablüften (Fingerprobe!) Belag einlegen und anreiben/anwalzen. Diese Methode empfiehlt sich insbesondere zum Kleben von Kautschuk- und PO-Belägen auf dichten Untergründen.

Die fertig verlegten Beläge grundsätzlich noch einmal gut anwalzen bzw. intensiv anreiben. Die Verschweißung der Fugen frühestens 24 Stunden nach der Verlegung durchführen.

WICHTIGE HINWEISE

- Fußbodenverlegearbeiten nicht unter 15°C Bodentemperatur und über 75% rel. Luftfeuchtigkeit durchführen.
- Eventuell vorhandene Klebstoffhaut (z.B. durch unsachgemäße Lagerung) entfernen, nicht unterrühren.



- Frische Produkt-Flecken sofort mit feuchtem Tuch entfernen.
 - Arbeitsgeräte können mit Wasser gereinigt werden.
 - Anbruchgebinde dicht verschließen und rasch aufbrauchen.
- Ablüfzeit und offene Zeit sind von Temperatur, relativer Luftfeuchtigkeit und Saugfähigkeit des Untergrundes abhängig. Mit steigender Temperatur und sinkender Luftfeuchtigkeit werden sie verkürzt, bei entgegengesetzten Klimaveränderungen und nicht saugfähigen Untergründen dagegen verlängert.

FACHINFORMATIONEN

Folgende Merkblätter beachten:

1. „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen - Verlegen von elastischen und textilen Bodenbelägen, Schichtstoffelementen (Laminat), Parkett und Holzpflaster - Beheizte und unbeheizte Fußbodenkonstruktionen“ des Bundesverband Estrich und Belag e.V. (BEB), Troisdorf.
2. TKB-3 „Kleben von Elastomer-Bodenbelägen“ und TKB-7 „Kleben von PVC-Bodenbelägen“ der Technischen Kommission Bauklebstoff (TKB) im Industrieverband Klebstoffe e.V., Düsseldorf.
3. Verlegerichtlinien der Belaghersteller.

PRODUKTSICHERHEIT

Thomsit K 188 E ist lösemittelfrei nach TRGS 610 und gilt damit als Ersatzstoff für lösemittelhaltige Produkte. Besondere Sicherheitsvorkehrungen sind bei der Verarbeitung nicht erforderlich. Die mittel- oder langfristige Abgabe nennenswerter Konzentrationen flüchtiger organischer Stoffe (VOC) an die Raumluft ist nicht zu erwarten.

Produkt für die gewerbliche Anwendung

GISCODE	D 1 (lösemittelfrei nach TRGS 610)
EMICODE	EC 1 (sehr emissionsarm nach GEV)

	Zahnlückentiefe 1,10 mm Zahnlückenbreite 1,40 mm Zahnbrückenbreite 0,60 mm
	Zahnlückentiefe 1,50 mm Zahnlückenbreite 1,80 mm Zahnbrückenbreite 1,20 mm
	Zahnlückentiefe 1,50 mm Zahnlückenbreite 1,50 mm Zahnbrückenbreite 0,50 mm
	Zahnlückentiefe 0,70 mm Zahnlückenbreite 1,00 mm Zahnbrückenbreite 0,50 mm
	Zahnlückentiefe 1,00 mm Zahnlückenbreite 1,30 mm Zahnbrückenbreite 1,60 mm

TECHNISCHE DATEN

Lieferform	pastös
Farbe	cremeweiß
Dichte	ca. 1,15 kg/l
Verbrauch	Rolle ca. 200 g/m ² Zahnung A1 ca. 250 g/m ² Zahnung A2 ca. 280 g/m ² Zahnung A3 ca. 300 g/m ² Zahnung A4 ca. 220 g/m ² Zahnung A5 ca. 150 g/m ²

Ablüfzeit

Nassklebung	ca. 10 - 20 Minuten
Haft-/Kontaktklebung	ca. 30 - 60 Minuten

Offene Zeit

Nassklebung	ca. 40 Minuten bei PVC
Haft-/Kontaktklebung	ca. 120 Minuten bei PVC
Belastbar nach	ca. 24 Stunden

Abbindezeit (Endklebkraft)	nach ca. 72 Stunden
----------------------------	---------------------

Temperaturbeständigkeit

für Transport und Lagerung 0°C-50°C, vor Frost schützen!

Lagerfähigkeit	12 Monate - kühl und trocken
Gebindegröße	Kunststoffgebinde 13/20 kg

Vorstehende Zeitangaben werden bei Normklima (23 °C/50 % rel. Luftfeuchtigkeit) erzielt. Bei anderen Klimabedingungen tritt eine Verkürzung/Verlängerung der Abbindezeit und Trocknung ein.

ENTSORGUNG

Produkt darf nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen. Restentleerte Gebinde (spachtelrein und geöffnet) als Wertstoff der Wiederverwertung zuführen. Die Abfallschlüsselnummern gemäß europäischen Abfallkatalog (EAK) können bei uns erfragt werden.



Rolltechnik



Spachteltechnik
Klebstoff



Auf beheizten Fußbodenkonstruktionen einsetzbar



Stuhlrolleneignung

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Henkel Bautechnik GmbH

Erkrather Straße 230 • D-40233 Düsseldorf • Postfach 102852 • D-40019 Düsseldorf+49 (0) 2 11/73 79-0

• Telefax +49 (0) 2 11/73 79-299

Internet: www.thomsit.de • E-Mail: thomsit.bautechnik@henkel.com

